

Zeitschrift: Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène
Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit
Band: 53 (1962)
Heft: 3

Erratum: Corrigendum
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

H. Sielaff: Trichinenschau

Mit 52 Abbildungen und 6 Tabellen im Text. X, 154 Seiten. 14,7 x 21,5 cm.
VEB Gustav-Fischer-Verlag Jena 1962. Steif broschiert DM 10.90.

Das im VEB Gustav-Fischer-Verlag Jena erschienene Buch gibt in systematischer und gut verständlicher Art Aufschluß über den neuesten Stand der Kenntnisse auf dem Gebiete der Trichinose. Der klar und übersichtlich aufgegliederte Stoff wird bei der Ausbildung des Untersuchungspersonals vorzügliche Dienste leisten, ist aber ebenso sehr geeignet, dem Veterinär- und Humanmediziner sowie allen Interessierten reiches Wissen über diese für den Menschen gefährliche Tierparasitose zu vermitteln.

Anschließend an die ausführlichen Angaben über das Vorkommen der Trichinen bei Mensch und Tier sowie die Durchführung der Trichinenschau in den einzelnen Ländern folgt eine Darstellung der gesetzlichen Grundlagen für die Ausführung der Trichinenschau und die Ausbildung des Untersuchungspersonals in der DDR. Der Verfasser beschreibt des weitern in allen Einzelheiten die Morphologie und Biologie der Trichinen, die moderne Technik der Trichinenuntersuchung sowie die Möglichkeiten der Abtötung der Trichinen in befallem Material.

Ein besonderer Vorzug dieses Buches liegt im Abschnitt über die Klinik, Diagnose und Therapie der Trichinose des Menschen, wobei den verschiedensten Nachweisverfahren zur Feststellung des Trichinenbefalls am lebenden und toten Organismus ein wichtiger Platz eingeräumt wird.

Das äußerst lehrreiche und gute Bildmaterial (52 Abbildungen) sowie ein umfangreiches Literaturverzeichnis (über 250 Angaben) tragen ebenfalls dazu bei, das Buch zu einem ausgezeichneten Werk zu gestalten, das allen, die sich mit den lebensmittelhygienischen oder medizinischen Problemen der gesundheitsschädlichen tierischen Parasiten und insbesondere der Trichinose befassen, zum Studium bestens empfohlen werden kann.

R. Könz

Corrigendum

Lors de la mise en page du fascicule 2, 1962, de ces «Travaux» il s'est produit, à la page 176, du travail intitulé: «Dosage de l'acide Ethylène-diamine-tétracétique (EDTA) dans les denrées, dans les vins notamment», par J. Vogel et J. Deshusses, une regrettable erreur en ce sens que 3 lignes du premier alinéa ont été remplacées par 3 autres lignes déjà imprimées à la page 175. Le texte correct est le suivant:

«est licite pour conserver ou stabiliser les denrées alimentaires. En conséquence, l'addition d'EDTA aux denrées est interdite d'où la nécessité pour les laboratoires de contrôle de posséder une méthode de recherche de l'EDTA dans les denrées, dans les vins notamment.»

Nous vous prions de prendre note de cette correction.

La Rédaction.

Bei der Redaktion liegen folgende Arbeiten vor:

Travaux reçus par la rédaction:

T. Doboszynski und *J. Wierzchowski*, Gdansk (Polen): Bewertung ausgewählter Methoden zur quantitativen Papierchromatographie essentieller Aminosäuren.

M. Staub und *E. Romann*, Zürich: Eine einfache, halbquantitative Glutaminsäurebestimmung.

A. A. Hofer und *H. Mohler*, Zürich: Zur Aufnahmetechnik von Sorptionsisothermen und ihre Anwendung in der Lebensmittelindustrie.

Der Nachdruck oder die anderweitige Vervielfältigung von Abhandlungen oder von Teilen derselben, ebenso die Uebersetzung in andere Sprachen sind nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet.

La réimpression ou toute autre reproduction d'articles ou de parties d'articles, ainsi que la traduction dans d'autres langues, ne sont permises qu'avec l'autorisation formelle de la rédaction.
